

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN

DVR: 0000060

II-566 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

WIEN, am November 1983

Zl. 006.09.65/2-VI.4a/83

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten
zum Nationalrat Helga WIESER und Gen.
betreffend Verschwendungsanfrage Nr.2 -
Kauf von Dienstkraftwagen

192 IAB

1983 -11- 16

zu 191 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Helga WIESER und Gen. haben am 28. September 1983 unter Nummer 191/J an mich eine schriftliche Anfrage betreffend die Verschwendungsanfrage Nr. 2 - Kauf von Dienstkraftwagen gerichtet, welche den folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Dienstkraftwagen welcher Marke und Type sind seit dem 24. April 1983 von Ihrem Ressort gekauft worden ?
2. Was haben diese Dienstkraftwagen im einzelnen jeweils gekostet ?
3. Für welchen Zweck werden diese jeweils verwendet ?
4. Wem stehen diese Dienstkraftwagen zur Verfügung ?
5. Welche Schäden wurden von welchen Personen seit 24. April 1983 an Dienstwagen Ihres Ressorts verursacht ?
6. Welche Kosten haben diese Schäden für den Bund verursacht ?"

Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten, wobei ich auf die allgemeinen Ausführungen des Herrn Bundeskanzlers in seiner Beantwortung der Anfrage 190/J-NR/1983 verweise:

Zu 1.: I. Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten
(ZENTRALE)

Vom 24. April bis zum 28. September 1983 wurden für das Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Zentrale) keine Dienstwagen angekauft.

./.

- 2 -

II. Vertretungsbehörden

Für folgende österreichische Vertretungsbehörden im Ausland wurden im selben Zeitraum Dienstwagen der Kategorie II angekauft:

Österreichische Botschaft	ALGIER	Mercedes Benz	Type 250
"	"	BAGDAD	" " - " -
"	"	BERLIN	" " Type 230 E
"	"	DEN HAAG	" " - " -
"	"	DUBLIN	" " - " -
"	"	JEDDAH	" " Type 250
"	"	HEILIGER STUHL	Peugeot Type 604 GTI
"	"	KUALA LUMPUR	Mercedes Benz Type 230 E
"	"	KUWAIT	" " Type 250
"	"	LUSAKA	" " Type 230 E
"	"	MOSKAU	" " Type 250
"	"	NAIROBI	" " Type 230 E
"	"	PARIS	Citroen Type CX Prestige
"	"	RABAT	Chevrolet Type Caprice classic
"	"	TEL AVIV	Mercedes Benz Type 230 E
"	"	TUNIS	" " - " -

Zu 2): Die Anschaffungskosten der oben angeführten Dienstwagen der österreichischen Vertretungsbehörden betragen im einzelnen (ohne Mehrwertsteuer):

Österreichische Botschaft	ALGIER	öS 201.534,--
"	"	BAGDAD 198.895,--
"	"	BERLIN 179.801,--
"	"	DEN HAAG 181.661,--
"	"	DUBLIN 171.373,--
"	"	JEDDAH 200.948,--
"	"	HEILIGER STUHL 190.460,--
"	"	KUALA LUMPUR 192.297,--
"	"	KUWAIT 196.795,--
"	"	LUSAKA 193.265,--
"	"	MOSKAU 176.960,--

./.

- 3 -

Österreichische Botschaft	NAIROBI	öS 189.082,--
"	PARIS	195.050,--
"	RABAT	166.570,--
"	TEL AVIV	192.113,--
"	TUNIS	188.500,--

Zu 3.: Die Dienstwagen der österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland werden für Dienstfahrten verwendet.

Zu 4.: Die Dienstkraftwagen stehen den jeweiligen Missionschefs für Dienstfahrten zur Verfügung, werden jedoch auch für notwendige dienstliche Fahrten zugeteilter Bediensteter verwendet.

Zu 5. und 6.: Im genannten Zeitraum sind zwei Schadensfälle mit einer Schadenssumme von insgesamt öS 29.887,-- eingetreten; beide wurden von Bundesbediensteten zumindest mitverschuldet. Was die Frage nach den einzelnen Personen betrifft, wird auf die oben erwähnte Anfragebeantwortung durch den Herrn Bundeskanzler verwiesen.

Der Bundesminister
für Auswärtige Angelegenheiten:

